

§ 2 PZV

PZV - Planzeichenverordnung

⌚ Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 19.03.2020

- (1) Für die zeichnerische Darstellung der Flächenwidmungspläne sind die in der Anlage 1 enthaltenen Planzeichen zu verwenden.
- (2) Die zeichnerische Darstellung des Flächenwidmungsplanes ist so auszuführen, dass sie nicht ohne sichtbare Spuren geändert werden kann (z.B. durch Ausdrücke mit Farbplotter).
- (3) Der Flächenwidmungsplan hat weiters folgende Angaben zu enthalten:
- a) Bezeichnung der Gemeinde,
 - b) Maßstab des Flächenwidmungsplanes,
 - c) Legende der verwendeten Planzeichen,
 - d) allfällige ergänzende Bestimmungen,
 - e) Datum des Gemeindevertretungsbeschlusses, mit welchem der Flächenwidmungsplan beschlossen wurde,
 - f) Unterschrift des Bürgermeisters mit Gemeindesiegel,
 - g) Genehmigungsvermerk der Landesregierung.
- (4) Jede Ausfertigung der gemäß § 3 der Landesregierung vorzulegenden Planexemplare ist mit dem Datum des Gemeindevertretungsbeschlusses, der Unterschrift des Bürgermeisters und dem Gemeindesiegel zu versehen.
- (5) Im rechtswirksamen Flächenwidmungsplan dürfen keine Änderungen vorgenommen werden.
- *) Fassung LGBl.Nr. 49/2011, 12/2019

In Kraft seit 01.03.2019 bis 31.12.9999